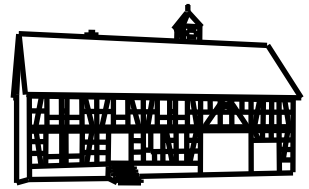


Ortsbeirat



Nieder – Breidenbach

Ortsbeiratssitzung vom 06.10.2023 im DGH Nieder Breidenbach

Anwesend:

Angela Petersen, Carsten Geißel, Oliver Becker, Janina Kister, Bernd Rein, Bgm. Hauke Schmehl,
Stadtverordneter Eckhard Baumgarten, Magistratsmitglied Klaus Schäfer

Beginn: 19:10 Uhr – Ende: 20:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Allgemeine örtliche Angelegenheiten
3. Wünsche und Anregungen für den Haushalt 2024
4. Aktualisierung der Hauptsatzung – Mitwirkung der Ortsbeiräte
5. Verschiedenes

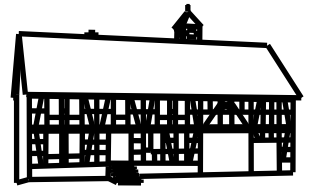
Zu 1

Ortsvorsteherin Petersen begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Sitzung beschlussfähig ist. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung und gibt auch keine gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Zu 2

- Für die Planung zur Sanierung der Bachmauer wurde das Planungsbüro Zick – Hessler beauftragt. Die Planungskosten belaufen sich auf ca. 26000€. Leider gibt es konkrete Planungsvorschläge erst nach einer noch ausstehenden Kanalbefahrung mit einer Kamera. Wahrscheinlich wird die Bachsanierung (Bachmauer) von der Brücke (Haus Zulauf) bis zum Anfang des Dorfplatzes saniert werden. Es könnten hier hohe Kosten entstehen, wenn der Kanal hier ebenfalls beschädigt sein sollte. Das würde bedeuten, dass die komplette Straße inkl. Kanalsystem saniert werden müsste.
- Die leuchtenden Geschwindigkeitsanzeigen der Stadt, die an wechselnden Stellen im Stadtgebiet aufgebaut werden, zeigen Wirkung im Verhalten der Verkehrsteilnehmer. Im Nachgang an diese Messungen sollen Radarmessungen an diesen Stellen stattfinden.

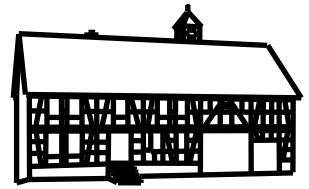
Ortsbeirat



Nieder – Breidenbach

- Carsten Geißel schlägt einen Rückschnitt der Hecke am Steinbruch Richtung Buchhölzer Teich in Eigenleistung vor. Im Gegenzug könnte die Stadt den Teerweg zum Buchhölzer Teich reparieren. Bürgermeister Schmehl ist mehr für den Ausbau des Multifunktionsweges (Radweg) Romrod – Nieder Breidenbach. Hier könnten evtl. auch Fördergelder beantragt werden. Der Radweg ist aber nicht der Jagdgenossenschaft und so schlägt Carsten Geißel eine Ortsbegehung mit Bauhofleiter Schlemmer vor, um die Kosten zu kalkulieren.
- Ortsvorsteherin Petersen gibt den Hinweis, dass der Bach komplett zugewachsen ist und dort mittlerweile auch wieder Bäume wachsen. Die Bauhof lehnt die Reinigung des Baches aus Arbeitsschutzrechtlichen Gründen ab. Von Seiten des Ortsbeirates Nieder Breidenbach gibt es auch keine Bereitschaft zur Bachreinigung. Eine maschinelle Beseitigung der Bäume von Seiten des Bauhofes wurde angesprochen.
- An einigen Stellen, an denen Glasfaser in den Straßen und Gehwegen verbaut wurde, gibt es Setzungen. Diesbezügliche Feststellungen sollen an die Stadt gemeldet werden, damit hier nachgegangen werden kann und die Baufirmen zur Nachbesserung aufzufordern.
- Die Endabnahme der Gehwege, die nach dem Einbau von Glasfaser gepflastert wurden, steht noch aus. Auch hier sollen Reklamationen der Stadtverwaltung (Bauamt) gemeldet werden.
- **Bitte bei den vorherigen beiden Punkten beachten, dass die Arbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen sind. Die Reklamationsmeldungen müssen vorher erfolgen, damit die Firmen noch vor Ort sind und die Ausbesserungen noch vornehmen können.**
- Der ursprünglich an der Bornhecke geplante Mobilfunkmast soll nun an einem anderen Standort in der Nähe von Ober Breidenbach errichtet werden.
- Mit Nachdruck wurde von Seiten des Ortsbeirates auf die Kehrpflicht / Straßenreinigung hingewiesen. Hier sollte die Ordnungsbehörde strenger nachgehen und ggf Ordnungsgelder verhängen. Durch den Bewuchs entstehen Folgeschäden die nur mit hohem Kostenaufwand beseitigt werden können. Auch hier sollen Fotos an die Ordnungsbehörde gesendet werden.

Ortsbeirat



Nieder – Breidenbach

Zu 3

- Oberste Priorität hat, wie schon öfter erwähnt, die Sanierung der Bachmauer
- Die Erneuerung der Heizung für das DGH ist vorerst zurückgestellt
- Ortsvorsteherin Petersen regt die Anschaffung einer neuen Geschirrspülmaschine für das DGH an. Eine neue sollte mit Kurzprogrammen, wie im Gastrobereich, ausgestattet sein (Kosten ca. 1000€). Hier könnten eventuell auch Fördergelder genutzt werden, wenn diese vom Dorfverein beantragt werden.
- Am Tor zum Feuerwehrgerätehaus blättert die Farbe ab. Dieses sollte „sandgestrahlt“ werden um auch in den Ecken alte Farbreste zu entfernen und es anschließend neu zu streichen. Die Schwelle unter dem Tor hebt sich, sodaß das Tor mittlerweile ständig klemmt und nur mit großem Kraftaufwand zu öffnen und zu schließen ist.

Zu 4

- Der Vorschlag, Ortsbeiräte zu reduzieren, zusammenzulegen oder abzuschaffen wurde diskutiert und abgelehnt.

Zu 5

- Der Bordstein und Gulli vor dem Haus Hauptstraße 13 sollte ursprünglich mit der Instandsetzung der Brücke durch die Fa Caspar gehoben werden. Dies ist nicht geschehen. Hier muss nachgearbeitet werden.

Ortsvorsteherin Petersen dankte alle Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:30 Uhr

Oliver Becker
Schriftführer